CSU
Stadtratsfraktion Nürnberg

Stadtratsfraktion Nürnberg
SPD

AN/050/2023

Referat für Umwelt und Gesundheit
Nr.: 50
An: UmwA
Eingang: 13. März 2023
☐ m. d. B. um Rücksprache ☐ z.w.V.
☐ zur Stellungnahme ☐ z.K.
☒ Antwort zur Unterschrift ☐ WV am:

Herrn Oberbürgermeister
Marcus König
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Nürnberg, 06.03.2023

Antragsteller: Krieglstein, Gradl

UmwA
OBERBÜRGERMEISTER
III
z.w.V.
Antwort zur Unterschrift vorlegen

Lärmreduktionskonzept Rangierbahnhof

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie bereits in unseren Anträgen vom 17.11.2021 bzw. vom 28.03.2022 geschildert, ist die Lärmbelastung durch Rangiervorgänge und insbesondere durch das Abbremsen von Waggons in den angrenzenden Stadtteilen um den Nürnberger Rangierbahnhof ein langjähriges Problem.

Die Stadt hatte aufgrund der anhaltenden Beschwerdelage die Initiative ergriffen und die DB aufgefordert, ein Handlungskonzept zu erstellen, um den Lärm zumindest wieder auf ein Niveau zu senken, wie es nach der einstigen Modernisierung der Bremsanlagen üblich war.

Nun liegen die Ergebnisse der DB vor, mit welchen Maßnahmen in welchem Zeitraum Verbesserungen erzielt werden können. Dies sollte sowohl im Stadtrat als auch mit den zuständigen Vertretern der Bürgerinnen und Bürger in den Stadtteilen diskutiert werden.

Die Stadtratsfraktionen von CSU und SPD stellen daher zur Behandlung im zuständigen Ausschuss gemeinsam folgenden

Antrag:

Die Verwaltung stellt den aktuellen Stand der Verhandlungen mit der Deutschen Bahn über Maßnahmen zur Lärmreduzierung am Rangierbahnhof vor. Dabei wird insbesondere erläutert, wie die Stadtteilen Gartenstadt, Kettelersiedlung, Falkenheim, Rangierbahnhofsiedlung, Hasenbuck und Gibitzenhof entlastet werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Krieglstein
CSU-Fraktionsvorsitzender

Christine Kayser
SPD-Fraktionsvorsitzende

UwA/S
Nr.:
17. März 2023
1. zur Kenntnis
2. zur w. V.
3. zur Stellungnahme
4. zur Vorlage der Antwort
5.